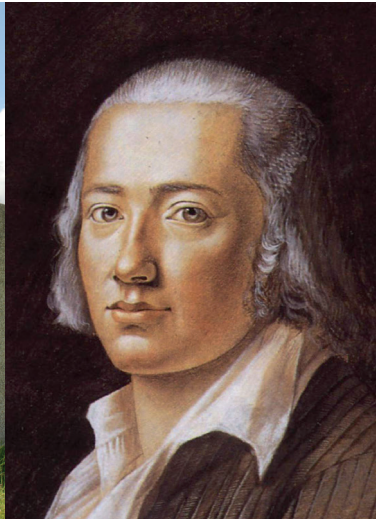


Bernhard Hurm & Uwe Zellmer

Theater  
Lindenhof

# Hölderlin Heimkunft

Gedichte & Briefe von Friedrich Hölderlin  
gelesen von Bernhard Hurm & Uwe Zellmer



**Mi. 29. April 2020**

**Keltensaal Asperg – Beginn 20 Uhr, Einlass 19 Uhr**

VVK 18 € – Vorverkauf Buchhandlung Lesezeichen, Marktplatz 2, 71679 Asperg  
und per Mail [grueneasperg@googlemail.com](mailto:grueneasperg@googlemail.com)

**ASPERG**  
FRIEDRICH-HÖLDERLINSCHULE



[gruene-asperg.de](http://gruene-asperg.de)

# Heimkunft

Theater  
Lindenhof

Ein Hölderlin-Abend

Mit Bernhard Hurm und Uwe Zellmer

Von Hauptwyl ist der Dichter Hölderlin unterwegs nach Hause und schreibt vielleicht eine seiner schönsten Liebeserklärungen an die Heimat, an die Landschaft, ans schwäbische Meer, an die Menschen seiner Nähe daheim: »Oh ihr Liebsten, oh Stimme der Stadt, der Mutter!«

Kein Schauspieler in Deutschland hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten Hölderlin so einfühlsam, eindringlich, schwäbisch herbzart verkörpert wie Bernhard Hurm vom Theater Lindenhof in Melchingen. Uwe Zellmer begleitet Hölderlin, den Erzähler und Hölderlin in der Rolle des Hölderlin mit Briefen von und an Hölderlin. Der Abend ist eine literarische Rarität und eine ganz besondere Begegnung mit »Europas größtem Schwaben«.



Uwe Zellmer und Bernhard Hurm

*»Hurm hält es nicht lange auf seinem Stuhl. Er springt sofort auf und beginnt mit dem Hölderlin-Gedicht ›Der Herbst‹. Der schwäbische Zungenschlag ist bei ihm deutlich herauszuhören, die Passion für die Kunst bricht überall durch, und er scheint von einer inneren Unruhe getrieben. Hier, könnte man manchmal meinen, spricht Hölderlin persönlich.«*

*Reutlinger Generalanzeiger*